



Beide haben ihre Leidenschaft im Ton gefunden: Keramikerin Gundula Sommerer und Musiker Ueze Oldenburg.

FOTO: GERCKE

Kunst aus dem Ofen

Im Kunst- und Kulturquartier „TonArt“ werden internationale Keramik-Kunstwerke ausgestellt

Von Inga Gercke

FLensburg Bald kommen sie wieder, die Keramikliebhaber aus dem In- und Ausland. Nach dem großen Erfolg der ersten Ausstellung „Feuerspuren“ im vergangenen Jahr eröffnet am 18. November nun „Feuerspuren II – sechs Keramiker aus Deutschland und Dänemark zum Jahreswechsel“.

Sechs passionierte Keramiker, die über die Landesgrenzen aktiv und bekannt sind, werden von Mitte November bis Mitte Januar ihre Skulptu-

ren, Gefäße, Schatullen und Vasen ausstellen. Neben vier Kunstschaffenden aus Mecklenburg-Vorpommern, Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Schleswig-Holstein, stellen auch zwei Dänen ihre Werke vor. Einer von ihnen: der prämierte dänische Keramiker Aage Birck, der erst kürzlich mit dem Preis der Lotte-Reimers-Stiftung ausgezeichnet wurde.

Bei der Vernissage am Sonntag um 11 Uhr wird der Kunsthistoriker Thomas Gädeke die Eröffnungsrede halten.

In der Schloßstraße 16 wird

aber nicht nur ausgestellt. Die Veranstalter der Ausstellung, Gundula Sommerer und Ueze Oldenburg, arbeiten auch an diesem Ort. Sie stellen Kunst aus Keramik her und Ueze Oldenburg Drehleier, historische Musikinstrumente, die vom Klang an einen Dudelsack erinnern. So haben beide ihre Leidenschaft im Ton gefunden. Aus diesem Grund taufen sie den Ort auf den Namen TonArt.

Die Idee, aus der drei-Häuser-Kombination mit Innenhof, wo bereits 1920 ein Töpfer arbeitete, einen Künstlerreff

zu schaffen, verfolgen die Freunde seit vier Jahren. „Gerade erst sind die letzten Malerarbeiten in den Künstlerwohnungen fertig geworden“, sagt Ueze Oldenburg. Diese wollen sie an Künstler oder Urlauber vermieten.

Ueze Oldenburg wird die Ausstellung mit seiner Drehleier musikalisch begleiten. Die dänischen Künstler werden auf jeden Fall auch vor Ort sein.

Öffnungszeiten „TonArt“-Freitag von 14 bis 17 Uhr, Sonnabend und Sonntag von 11 bis 17 Uhr und nach Absprache.